Für Hobbygärtner und -köche

Schon wer eine kleine Wiese oder ein Stück Gartenland sein Eigen nennen kann, kann sich glücklich schätzen, denn der Sommer und Herbst bescheren ihm eine hoffentlich reichhaltige Ernte. Aber auch für diejenigen, die vom Selbstversorgergarten weit entfernt sind, lohnt sich beispielsweise die Pflanzung von Obstbäumen.

Der Obstgarten ist auch das Thema von Karen Meyer-Rebentischs so betitelt, neuem Ratgeber. Die Journalistin und Hobbyfotografin experimentiert in ihrem Selbstversorgergarten immer wieder mit alten und neuen Gemüse- sowie Obstsorten und schreibt Sachbücher zu Gartenthemen. In "Der Obstgarten" gibt sie nicht nur einen Überblick über verschiedene Obstsorten, sondern reichert jedes Kapitel auch mit Rezepten und Tipps zur Verwertung bzw. Lagerung der Ernte an.

Meyer-Rebentisch gliedert ihren Ratgeber grob in Kernobst, Steinobst und Beerenobst, blickt aber auch über den Tellerrand hinaus und gibt Tipps zu Rhabarber, Kiwi, Feige und Weinrebe - wobei Letztere in unseren Gefilden natürlich seltener anzutreffen sind als Apfel, Birne und Co., jedoch nicht völlig ausgeschlossen sind. Auch Pfirsich und Nektarine finden sich durchaus immer öfter in deutschen Gärten, wenn auch eher bei ambitionierten Gärtnern als bei Durchschnittsgärtnern.

In dem 170 Seiten starken Ratgeber werden Obstarten wie Apfel, Kirsche und Himbeere jeweils mit einem Porträt vorgestellt, das Abschnitte zu den Pflanzbedingungen, zur Ernte und Lagerung sowie zur Verwendung in der Küche enthält. Letztgenannter wird durch Rezepte für Quittenmarmelade, Johannisbeermuffins oder Apfelbrot ergänzt, die unkompliziert daherkommen und bei jedem Hobbygärtner, der seine Ernte gut verarbeitet wissen möchte, willkommen sind.

Ein interessanter Teil der Obstporträts ist außerdem derjenige, der sich mit den Obstsorten beschäftigt, die im Zuge des Erwerbsanbaus in Vergessenheit geraten sind. Fernab von Elstar, Jonagold und Golden Delicious hält gerade der Apfel noch weitaus mehr Sorten bereit, die fast nur noch in privaten Gärten zu finden sind.

Karen Meyer-Rebentisch will mit ihrem Ratgeber dem Hobbygärtner nicht nur Tipps und Anregungen geben, sondern auch für eine Sortenvielfalt plädieren, die es in Supermärkten schon lange nicht mehr zu kaufen gibt. So macht bewusstes und nachhaltiges Gärtnern sowie Kochen und Backen Spaß!

Sabine Mahnel 16.07.2018

Quelle: www.literaturmarkt.info